



Pädagogische
Hochschule
Freiburg



Zentrum für didaktische
Computerspielforschung

Anleitung Insta 360 One R

360°-Kamera: Aufbau und Benutzung

„FAQ“ – Die wichtigsten Fragen

- Was sind die Bestandteile der Kamera?.....Folie 5-6
- Wie werden die Module zusammengesetzt?.....Folie 8-12
- Wie wird die Kamera bedient?.....Folie 14-16
- Wie können Aufnahmen bearbeitet werden?.....Folie 18-22



Inhaltsverzeichnis

1. Die modulare Kamera im Überblick
 - 1.1 Bestandteile der Kamera.....Folie 5
 - 1.2 Bullet Time Stick.....Folie 6
2. Inbetriebnahme
 - 2.1 Zusammensetzen der Module.....Folie 8-9
 - 2.2 Montage am Bullet Time Stick.....Folie 10-12
3. Aufnahmen erstellen
 - 3.1 Foto- / Videofunktion nutzen.....Folie 14-15
 - 3.2 Einstellungen vornehmen.....Folie 16
4. Aufnahmen bearbeiten und nutzen
 - 4.1 Insta 360-App.....Folie 18-21
 - 4.2 Externe Bearbeitung.....Folie 22



1. Die modulare Kamera im Überblick



1.1 Bestandteile der Kamera

1) Steuermodul

- Einstellungen und Vorschau



2) 4K-Modul

- Hochauflösende Videoaufnahme



3) 360°-Modul

- Videoaufnahme mit virtuellem Rundumblick



4) Akku-Modul

- Laufzeit bis ca. 70 Min.*



* Der Akku lädt mit einem regulären USB-C-Kabel.

1.2 Bullet Time Stick

- 1) Rotierbarer Handgriff
- Zwei Anschlussstellen für die Kamera
 - Ausklappbare Standfüße



- 2) Teleskop-Handgriff
- Ausziehbar auf bis zu 120 cm
 - Mit dem rotierbaren Handgriff kompatibel



2. Inbetriebnahme



2.1 Zusammensetzen der Module

Schritt 1: Steuermodul und gewünschtes Kameramodul verbinden



- Das Kameramodul durch Zusammenstecken mit dem Steuermodul verbinden
 - In welche Richtung der Bildschirm zeigt, kann selbst bestimmt werden:
 - Bildschirm und Kameralinse in die **gleiche Richtung**:
Für Aufnahmen in die Richtung der filmenden Person (z. B. Selfies)
 - Bildschirm und Kameralinse in die **entgegengesetzte Richtung**:
Für Aufnahmen nach vorn von der filmenden Person aus
- Bei Benutzung des 360°-Moduls spielt die Ausrichtung keine Rolle

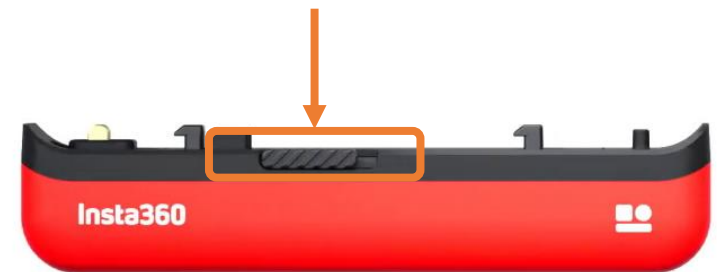
2.1 Zusammensetzen der Module

Schritt 2: Module mit dem Akku-Modul verbinden



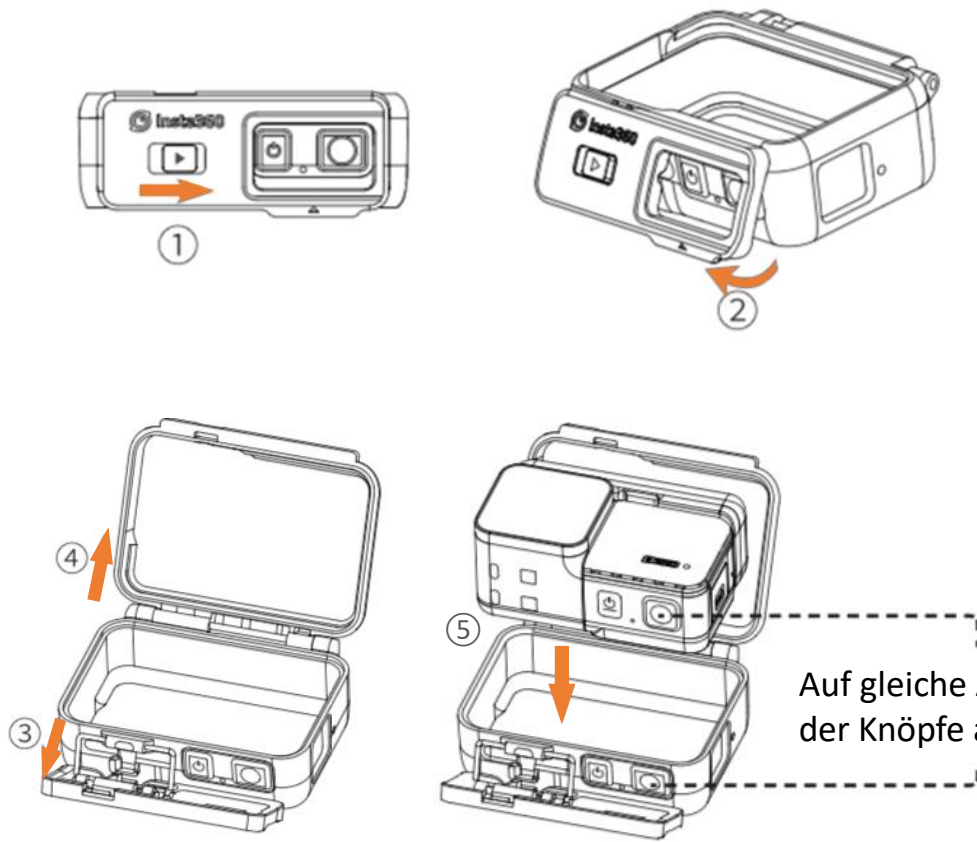
- Die zuvor verbundenen Module gerade und sanft auf das Akku-Modul setzen, durch leichten Druck miteinander verbinden

→ Die Verbindung kann getrennt werden, indem der geriffelte **Schieberegler** auf einer Seite des Akku-Moduls verschoben wird



2.2 Montage am Bullet Time Stick

Schritt 1: Kamera in der Montagehalterung platzieren



① Den Verschluss der Montagehalterung mithilfe des Schiebereglers mit „▶“-Symbol entriegeln

② Den Verschluss der Montagehalterung an der vorstehenden Lasche aufklappen

③ Den Verschluss der Montagehalterung auch auf der anderen Seite aufklappen

④ Die Sicherungsklappe der Montagehalterung aufklappen

⑤ Die Kamera einlegen und die Montagehalterung in umgekehrter Schrittfolgenfolge (Sicherungsklappe, Verschluss) verschließen

Auf gleiche Ausrichtung der Knöpfe achten



2.2 Montage am Bullet Time Stick

Schritt 2: Montagehalterung und Adapter verbinden



① An der Montagehalterung den Bullet Time Stick Adapter anbringen

② Mit dem länglichen Schraubverschluss den Adapter an der Montagehalterung festschrauben



2.2 Montage am Bullet Time Stick

Schritt 3: Montagehalterung am Bullet Time Stick befestigen

③



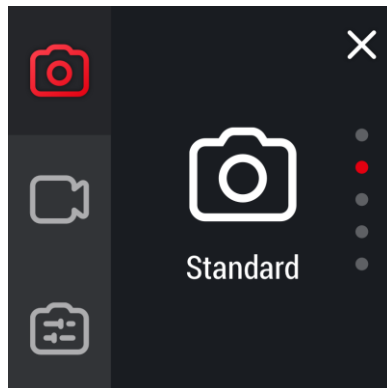
③ Den an der Montagehalterung befestigten Adapter an den Bullet Time Stick anschrauben








3. Aufnahmen erstellen



3.1 Foto- / Videofunktion nutzen



- 1) Die Kamera am Steuermodul mit dem Schalter „“ einschalten
- 2) Sobald das Kamerabild angezeigt wird, in der linken unteren Ecke die Schaltfläche „“ wählen
- 3) Im erscheinenden Menü kann am linken Rand durch Wählen der Symbole
 -  der Fotomodus aktiviert
 -  der Videomodus aktiviert
 -  Einstellungen als Profil gespeichert werden.



3.1 Foto- / Videofunktion nutzen

- In diesem Menü mittig über den Bildschirm **streichen**, um zwischen Aufnahmemodi zu wechseln:

→ In der Fotofunktion: 

- *Standard* (einzelne Aufnahmen)
- *HDR* (einzelne Aufnahmen mit verbesserter Belichtung)
- *Burst* (mehrere Aufnahmen in schneller zeitlicher Abfolge)
- *Interval* (mehrere Aufnahmen in zeitlichem Abstand zueinander)
- *Night* (gut bei schwachem Licht)

→ In der Videofunktion: 

- *Standard* (einfache Filmaufnahme)
- *HDR* (Aufnahme mit verbesserter Belichtung)
- *Timelapse* (Aufnahme in Zeitraffer)
- *Timeshift* (Aufnahme in der Bewegung mit zusätzlichen Effekten)



3.2 Einstellungen vornehmen

- Auf dem Hauptbildschirm durch Tippen in die rechte untere Ecke zu den Einstellungen wechseln (genauer Text kann abweichen):



→ Im Fotomodus:

- Obere Zeile: Wahl zwischen Bildformaten
 - 4:3
 - 16:9
- Untere Zeile: Selbstauslöser
 - 3s / 5s / 10s / 15s(Auslösezeit in Sekunden)

→ Im Videomodus:

- Obere Zeile: Wahl zwischen Auflösungen:
 - 4K
 - 2.7K
 - 1080p
 - 1440p
- Untere Zeile: Wahl zwischen Bildraten
 - 24 / 25 / 30 / 60 Bilder pro Sekunde(Abhängig von der Videoauflösung)

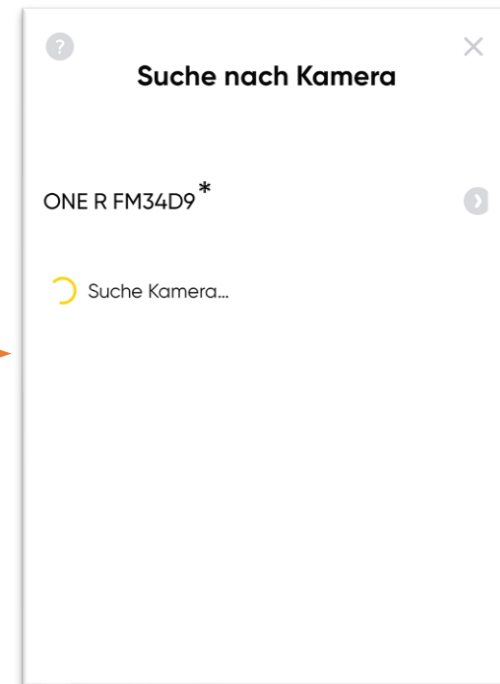
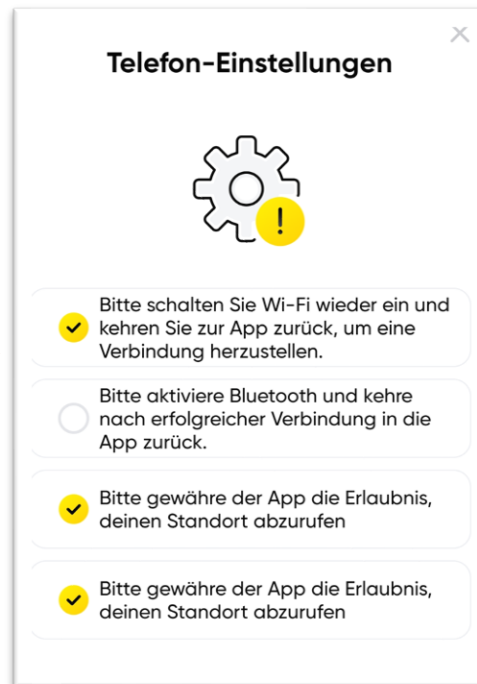
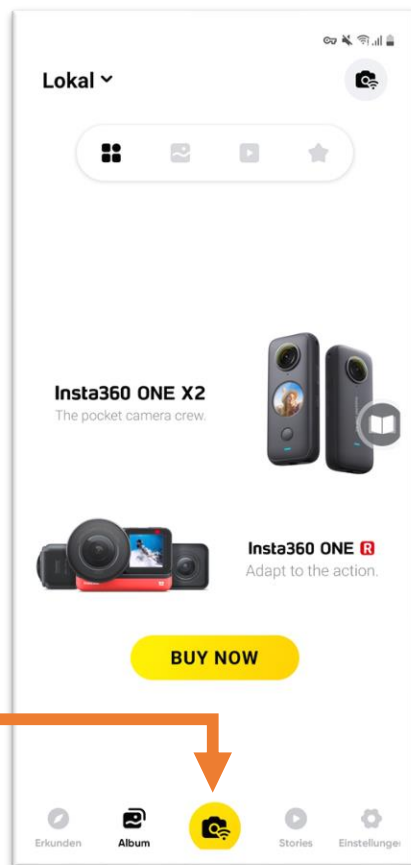


4. Aufnahmen weiterverarbeiten






4.1 Insta360 - App

- In der Insta360-App kann die Kamera per Bluetooth und WLAN mit einem Smartphone verbunden werden:



Dazu erforderlich sind:

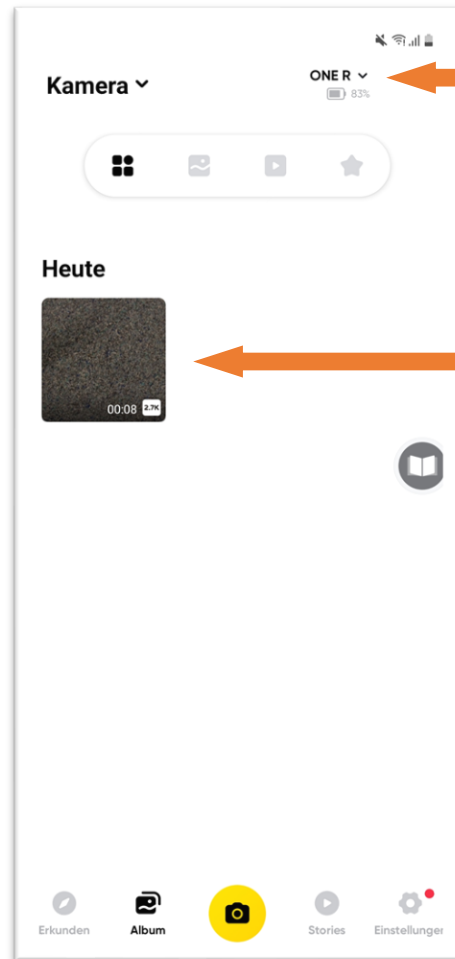
-  Aktiviertes Bluetooth
-  Aktiviertes WLAN / Wi-Fi
-  Aktivierte Standortdienste / GPS

* Bezeichnung variiert je nach Kamera



4.1 Insta360 - App

Im anschließend erscheinenden Menü sehen Sie:



← Verbundene Kamera + Akkustand

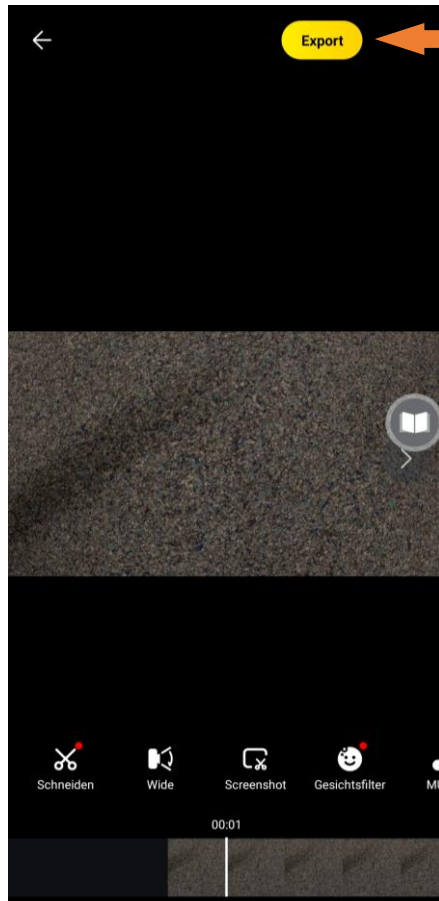
← Alle derzeit gespeicherten Aufnahmen (direkt abspielbar)

← Weitere Optionen



4.1 Insta360 - App

- Durch Auswählen einer Datei gelangen Sie in den Bearbeitungs-Modus:

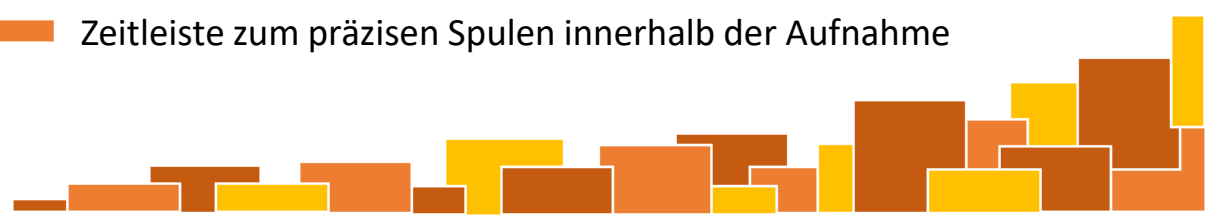


Speichern der fertigen Aufnahme als Videodatei


Vorschau der gewählten Aufnahme

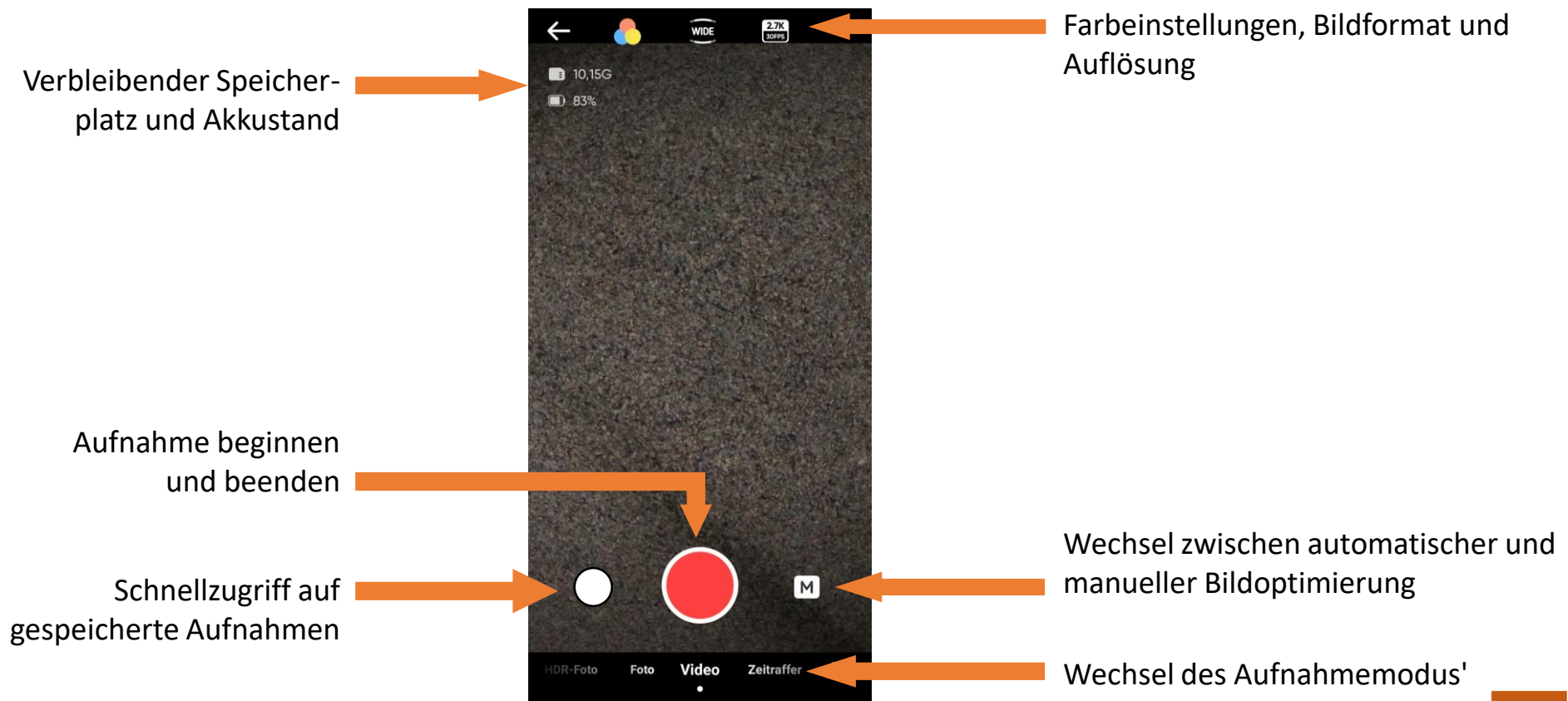
Optionen zur Bearbeitung der Aufnahme

Zeitleiste zum präzisen Spulen innerhalb der Aufnahme



4.1 Insta360 - App

Durch Auswählen von  wechseln Sie in den Aufnahmemodus, in dem sich die Kamera mithilfe der App steuern lässt.



4.2 Externe Bearbeitung

- Per USB-C-Kabel können Video- und Fotodateien von der SD-Karte der Kamera auf einen Computer übertragen werden:



Zum Anschluss des Kabels an die Kamera einfach diese seitliche Klappe öffnen

Kompatible Programme sind z. B.:

Ansehen



VLC media player (Windows/OS/Linux – kostenlos)

Bearbeiten



VSDC Free Video Editor (Windows – kostenlos)



DaVinci Resolve (Windows/OS/Linux – kostenlos)



MAGIX Video Deluxe (Windows – kostenpflichtig)



Adobe Premiere (Windows/OS – kostenpflichtig)

